

## **Glocke Nr. 4:**

### ***Elfeglock oder Wetterglocke***

Ton: e'  
Gewicht: 1.100 kg (leicht mittelschwere Rippe)  
Durchmesser: 125 cm  
Höhe: 102 cm (ohne Krone)  
Gussjahr: 1649  
Gießer: Claudius Rosier

**Glockenzier:** Entsprechend der „Zwölfuhrglocke“

**Schulterinschrift:** A ◊ FVLGVRE ◊ ET ◊ TEMPESTATE ◊ LIBERA ◊ NOS  
◊ IESV ◊ CHRE ◊ ANNO ◊ M ◊ DC ◊ XLIX ◊ PRAETORE ◊ ET ◊ CONSVL  
◊ / HVIVS ◊ CIVIT ◊ IO ◊ VDAL ◊ WIRTH ◊ IA ◊ DORM ◊ IOS ◊ KATZ ◊  
SEB ◊ HOFMAISTER ◊ ET ◊ IOANN ◊ MICHAEL ◊ NEVP ◊

(Vor Blitz und Ungewitter bewahre uns Jesus Christus. Im Jahre 1649 unter dem Bürgermeister und den Räten dieser Stadt, Johann Ulrich Wirth, Jakob Dorm, Jos [Jodokus] Katz, Sebastian Hofmeister und Johann Michael Neup)

**Flanke:** Muttergottes mit Unterschrift: AVE ◊ MARIA ◊ SANCTA ◊ MARIA  
(Sei begrüßt Maria, heilige Maria)

**Am Schlagring:** SEPTEM ◊ VIRIS ◊ SENATORIBVS ◊ ET ◊ SCABINIS ◊  
ANDREAS ◊ MARPERGER ◊ STAT ◊ SCHRIBER ◊ CORAD ◊ HECKER ◊  
MELCHIOR ◊ KNITEL ◊ JOHAN ◊ MICHAEL ◊ ZIEGLER ◊ ANDREAS ◊  
WENDELSTEIN ◊ HANS ◊ GEORG ◊ BISINGER ◊ DIETRICH ◊  
HASENFELD ◊ JOHAN ◊ REICHARD ◊ BRAVN ◊

(Unter den sieben Räten und Schöffen: Andreas Marperger, Stadtschreiber, Konrad Hecker, Melchior Knitel, Johann Michael Ziegler, Andreas Wendelstein, Hans Georg Bisinger, Dietrich Hasenfeld, Johann Richard Braun)